Anlage zu TOP 8
UA/09/2019

Förderung für Klimaschutz und Energieeffizienz

Nationale Klimaschutz-Initiative Kommunalrichtlinie

Isa Reher

Klimaschutzmanagerin Kreis Stormarn

Umweltausschuss Stadt Ahrensburg 13.11.2019

Klimaschutz Kreis Stormarn

23 Jahre Klimaschutz-Programm Stormarn

Der Kreis hat **seit 1996** ein Klimaschutz-Programm – derzeit 2. Fortschreibung von 2009 gültig

… mit Ergänzung Elektromobilität **2017**

… mit rd. 100 Maßnahmen für die Ziele:

- die Kreisverwaltung als Vorbild im Klimaschutz
- Hilfestellung für mehr Klimaschutz im Kreis

Moderatorin für Kreiskommunen

Klimaschutz-Leitstelle / Klimaschutz-Management seit 1996

Isa Reher (und **Paul Gärtner** für kreiseigene Gebäude seit 2011)

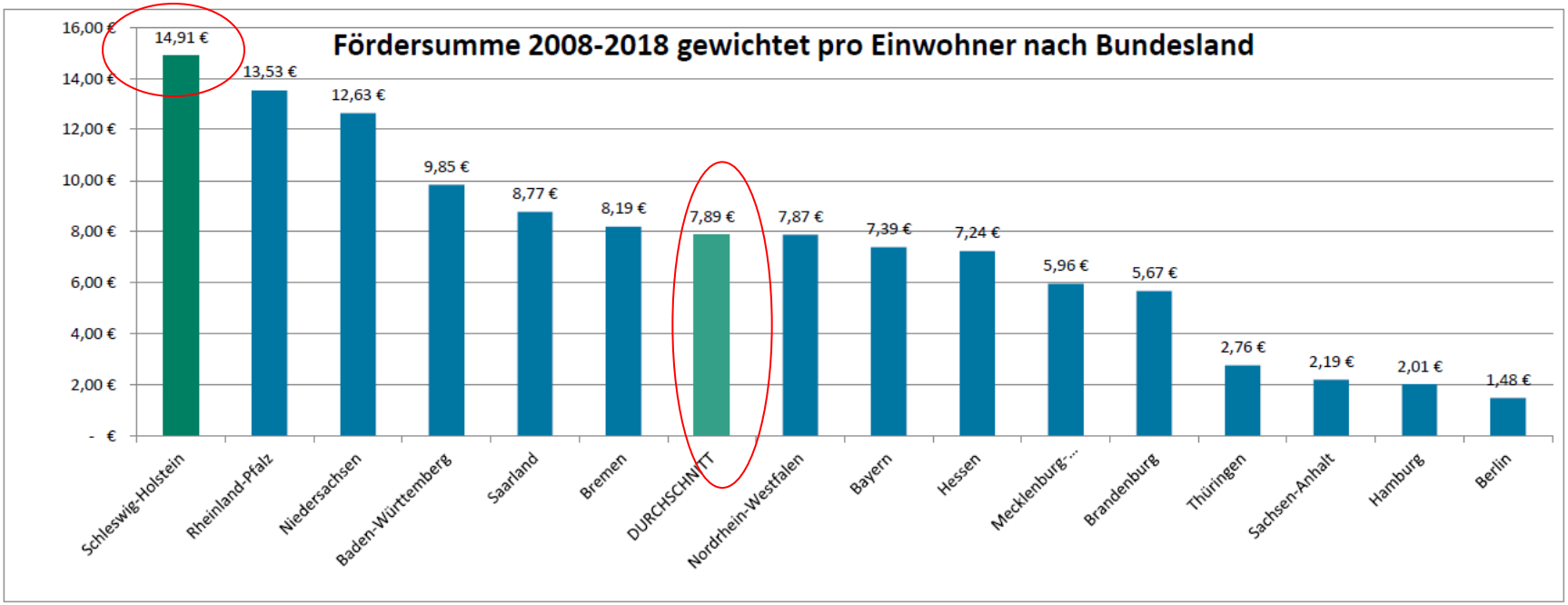
Erstellung und Fortschreibung Klimaschutz-Programm seit 1996

2020 Fortschreibung Klimaschutz-Programm Stormarn

Ein Schwerpunkt: Beratung zu und Nutzung von Klimaschutz-Fördermitteln

Kommunalrichtlinie in Schleswig-Holstein

Schleswig-Holstein an der Spitze – dank bester Vernetzung und Information auf vielen Ebenen



Quelle: difu, Service- und Kompetenzzentrum Kommunaler Klimaschutz

Wer kann einen Antrag stellen?

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Alle Förderbausteine

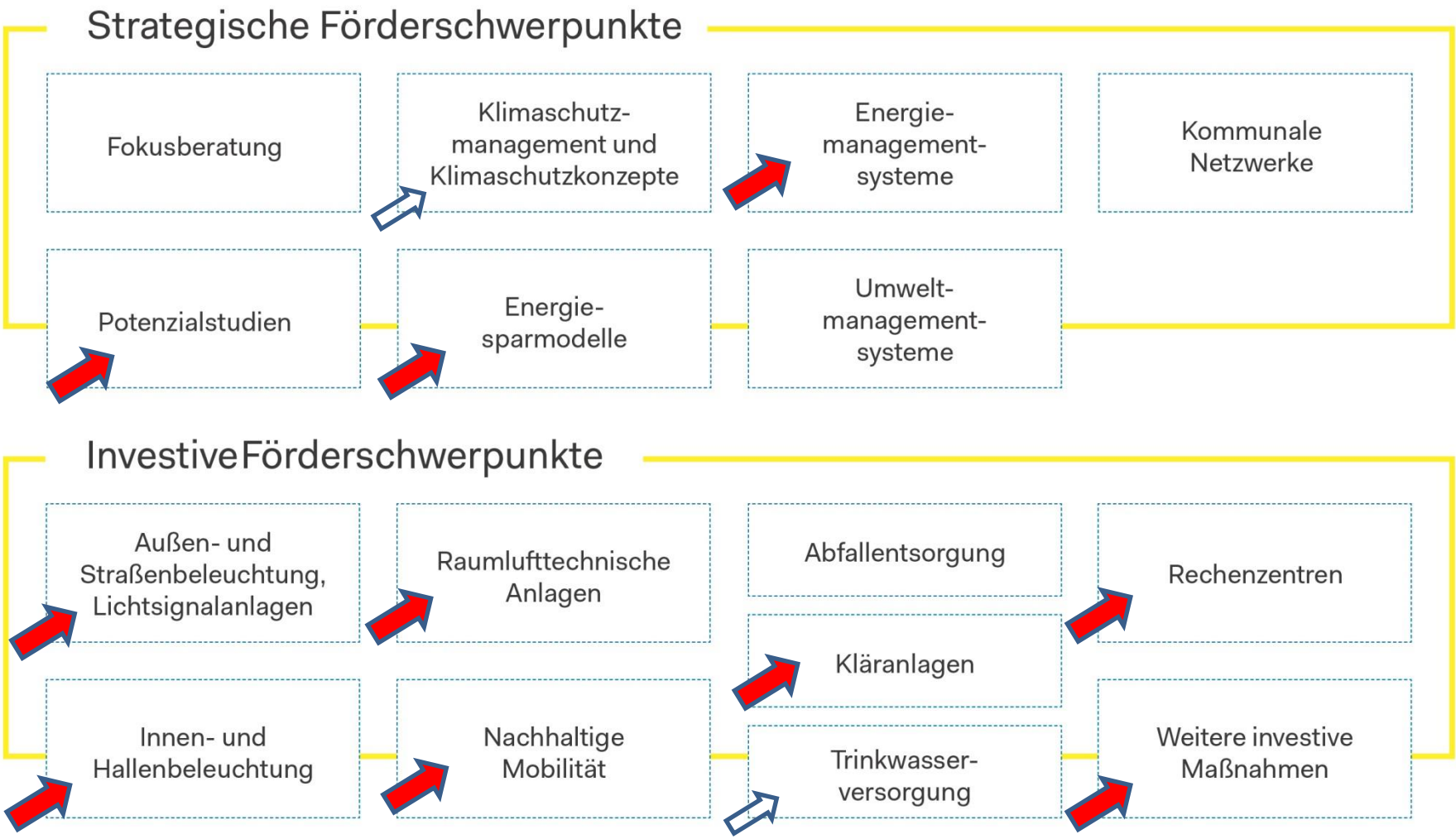
- Kommunen
- Unternehmen mit mindestens 25 % kommunaler Beteiligung
- Kitas, Schulen und Hochschulen
- Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
- Jugendwerkstätten
- Religionsgemeinschaften

Einzelne Förderbausteine

- Kulturelle Einrichtungen
- Sportvereine
- Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM)
- Entsorger, Deponien, Wasserwirtschaft
- Netzwerkmanager_innen und fachkundige externe Dienstleister_innen
- Aufgabenträger des ÖPNV

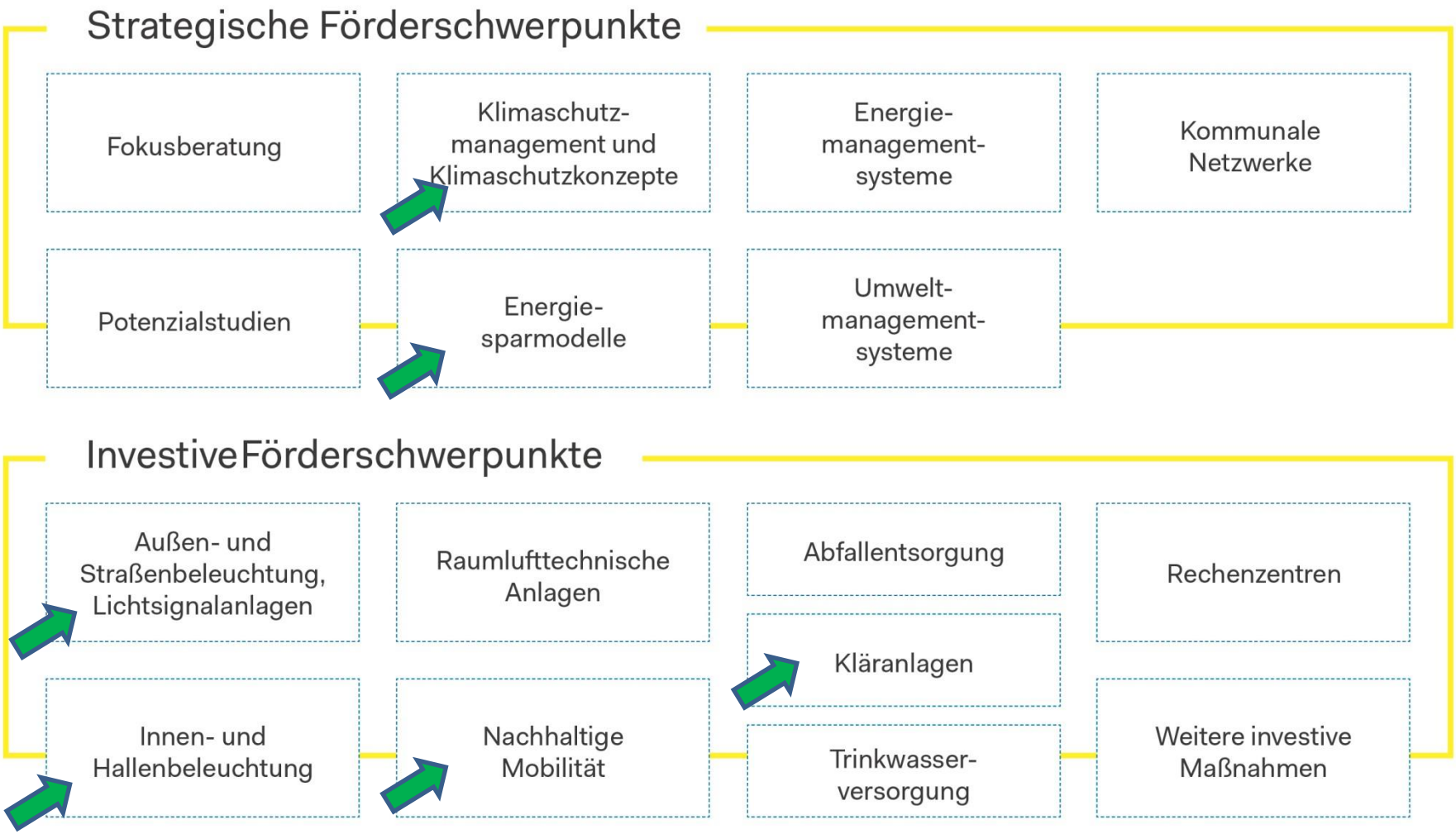
Quelle:
SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM
KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019



Quelle:
SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019



***Was wurde / wird schon umgesetzt, ist in Planung** – mehr als ½ Mio € Förderung*

Kommunalrichtlinie in Ahrensburg - Förderprojekte

- **Kläranlage: Deammonifikation** – Fördersumme 200.000 € - (Stromeinsparung, Hauptziel: Hauptstrombiologie um den Parameter **Stickstoff** entlasten)

- **LED-Umstellung** – Stadtbibliothek 200.000 € - Umsetzung 2019, Hallenbeleuchtung - Sporthalle am Aalfang – 2020, Hallenbeleuchtung - Sporthallen SZ am Heimgarten - 2021

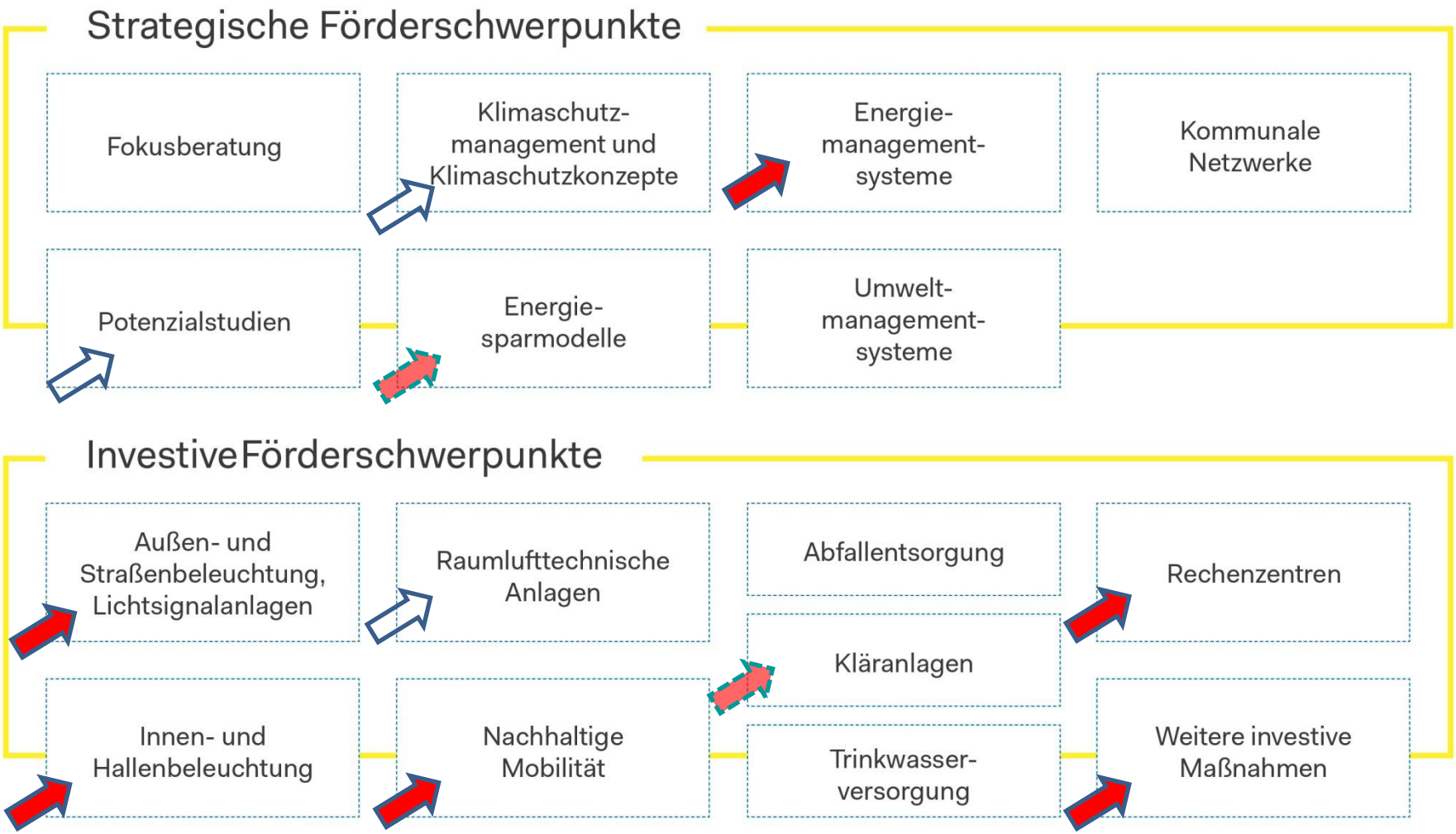
- **Energiesparmodelle an Schulen** (Fifty-fifty-Projekt) 2020-2023 an Schulen & Kitas

- **Mobilitätsstation** – geplant 2020/2021, rd. 200.000 €

Quellen: Stadt Ahrensburg, Stadtbetriebe Ahrensburg

Quelle:
SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM
KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019



Quelle:

SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019

Strategische Förderschwerpunkte

- Fokusberatung
- Klimaschutz-management und Klimaschutzkonzepte
- Energie-management-systeme
- Kommunale Netzwerke
- Potenzialstudien
- Energie-sparmodelle
- Umwelt-management-systeme

Investive Förderschwerpunkte

- Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen
- Raumlufttechnische Anlagen
- Abfallentsorgung
- Rechenzentren
- Kläranlagen
- Innen- und Hallenbeleuchtung
- Nachhaltige Mobilität
- Trinkwasser-versorgung
- Weitere investive Maßnahmen

Ausgewählte Klimaschutzmaßnahme

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Was wird gefördert?

Investive Maßnahme mit Vorbildcharakter und substantiellem Beitrag zum Klimaschutz

Zuwendungsfähig ist

Investition mit bester verfügbarer Technologie (deutliches Übertreffen gesetzlicher Mindeststandards)

Beispiele: Nahwärmenetze oder energetische Gebäudesanierung

Foto: Tirza van Dijk/Unsplash

Förderquote 50 %; Zuwendung 10.000 - 200.000 €; Bewilligungszeitraum 36 Monate

Ausgewählte Klimaschutzmaßnahme

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Foto: Tirza van Dijk/Unsplash

Voraussetzungen sind

- Maßnahme = Bestandteil des Konzepts
- Bewilligung eines Klimaschutzmanagements
- Reduzierung der THG-Emissionen von mind. 50 %

Quelle:

SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019

Strategische Förderschwerpunkte

- Fokusberatung
- Klimaschutz-management und Klimaschutzkonzepte
- Energie-management-systeme
- Kommunale Netzwerke
- Potenzialstudien
- Energie-sparmodelle
- Umwelt-management-systeme

Investive Förderschwerpunkte

- Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen
- Raumlufttechnische Anlagen
- Abfallentsorgung
- Rechenzentren
- Kläranlagen
- Innen- und Hallenbeleuchtung
- Nachhaltige Mobilität
- Trinkwasser-versorgung
- Weitere investive Maßnahmen

Energiemanagementsysteme

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Was wird gefördert?

Implementierung eines Energiemanagementsystems

Voraussetzung

Beschluss über den Aufbau und beabsichtigten kontinuierlichen Betrieb

Foto: Neven Krcmarek/Unsplash

Förderquote 40 %, 65 % (finanzschwache Kommunen); Mindestzuwendung 5.000 €; Bewilligungszeitraum 36 Monate

Energiemanagementsysteme

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Zuwendungsfähig sind

- Sach-/Personalausgaben für Beratungsdienstleistungen
- max. 45 Beratungstage im Bewilligungszeitraum
- Durchführung einer Gebäudebewertung
- Erstzertifizierung nach DIN EN ISO 50001
- Software (max. 5.000 €)
- mobile/fest installierte Messtechnik/Zähler/Sensorik (max. 10.000 €)
- Dienstreisen Personal: max. 5 Tage pro Jahr (Weiterqualifizierung)

Quelle:
SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM
KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019

Strategische Förderschwerpunkte

- Fokusberatung
- Klimaschutz-management und Klimaschutzkonzepte
- Energie-management-systeme
- Kommunale Netzwerke
- Potenzialstudien
- Energie-sparmodelle
- Umwelt-management-systeme

Investive Förderschwerpunkte

- Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen
- Raumlufttechnische Anlagen
- Abfallentsorgung
- Rechenzentren
- Kläranlagen
- Innen- und Hallenbeleuchtung
- Nachhaltige Mobilität
- Trinkwasser-versorgung
- Weitere investive Maßnahmen

Potenzialstudien

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

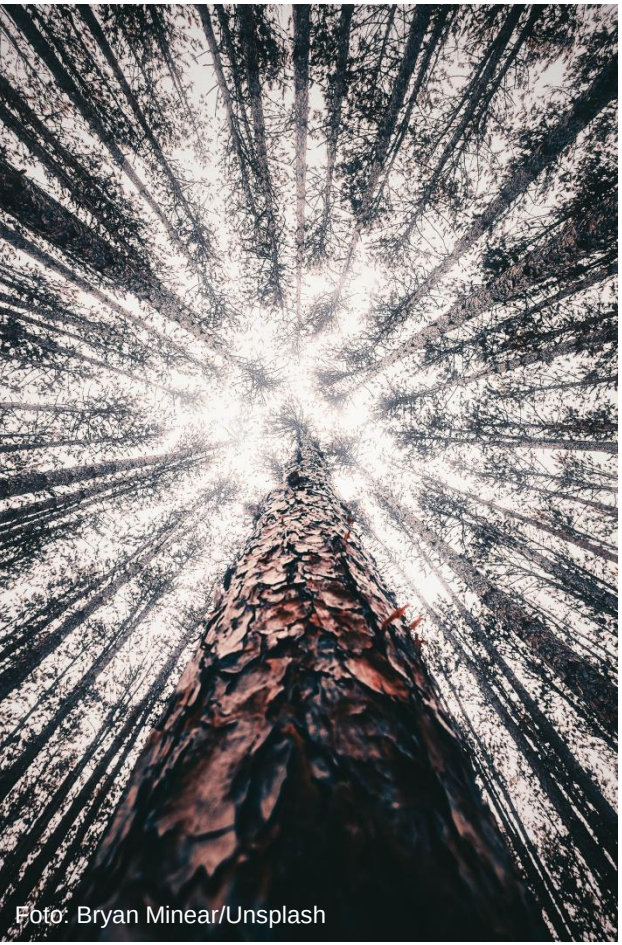


Foto: Bryan Minear/Unsplash

Themen

- Abfallentsorgung
- Siedlungsabfalldeponien
- Trinkwasser
- Abwasserbehandlungsanlagen
- Digitalisierung und/oder Rechenzentren
- Nutzung von Abwärme aus Industrie und Gewerbe

Potenzialstudien

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Voraussetzung für bestimmte investive Maßnahmen

Was wird gefördert?

Fahrplan für investive und strategische Klimaschutzmaßnahmen

Fokus

kurzfristig umsetzbare Maßnahmen und langfristige Strategien

Zuwendungsfähig sind

Vergütungen ext. Dienstleister_innen

Förderquote 50 %, 70 % (finanzschwache Kommunen); Mindestzuwendung 10.000 €; Bewilligungszeitraum 12 Monate

Foto: Bryan Minear/Unsplash

Quelle:
SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019

Strategische Förderschwerpunkte

- Fokusberatung
- Klimaschutz-management und Klimaschutzkonzepte
- Energie-management-systeme
- Kommunale Netzwerke
- Potenzialstudien
- Energie-sparmodelle
- Umwelt-management-systeme

Investive Förderschwerpunkte

- Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen
- Raumlufttechnische Anlagen
- Abfallentsorgung
- Rechenzentren
- Kläranlagen
- Innen- und Hallenbeleuchtung
- Nachhaltige Mobilität
- Trinkwasser-versorgung
- Weitere investive Maßnahmen

Energiesparmodelle für Schulen und Kitas

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Was wird gefördert?

Einführung von Aktivierungs- und Prämiensystemen, die zur aktiven Mitarbeit im Klimaschutz motivieren

Zuwendungsfähig sind

Sach- und Personalausgaben, Ausgaben für Dienstleister_innen sowie Öffentlichkeits-arbeit

Voraussetzung

Beschluss zur Einführung

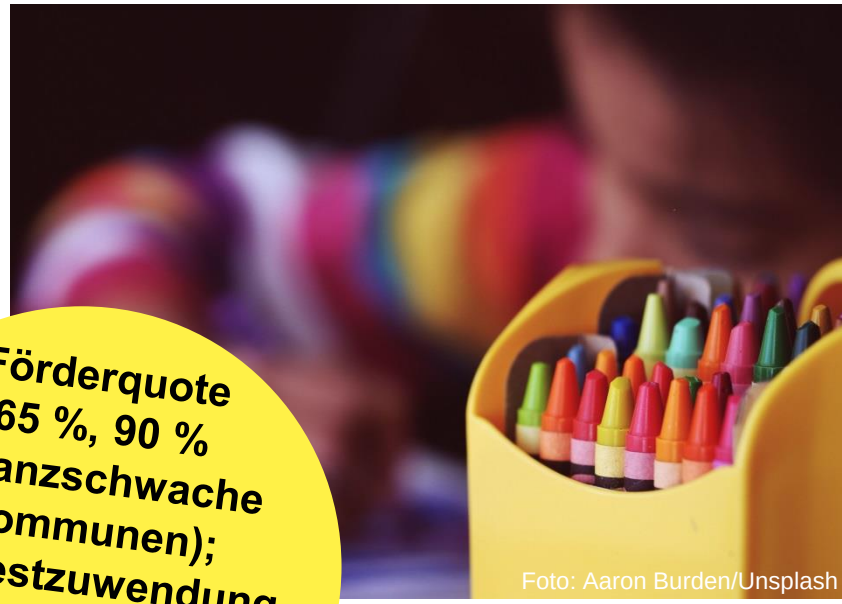


Foto: Aaron Burden/Unsplash

Förderquote 65 %, 90 % (finanzschwache Kommunen); Mindestzuwendung 10.000 €; Bewilligungszeitraum 48 Monate

Starterpaket

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Foto: Jungwoo Hong/Unsplash

Förderquote 50 %, 65 % (finanzschwache Kommunen); Mindestzuwendung 5.000 €;

Beantragung

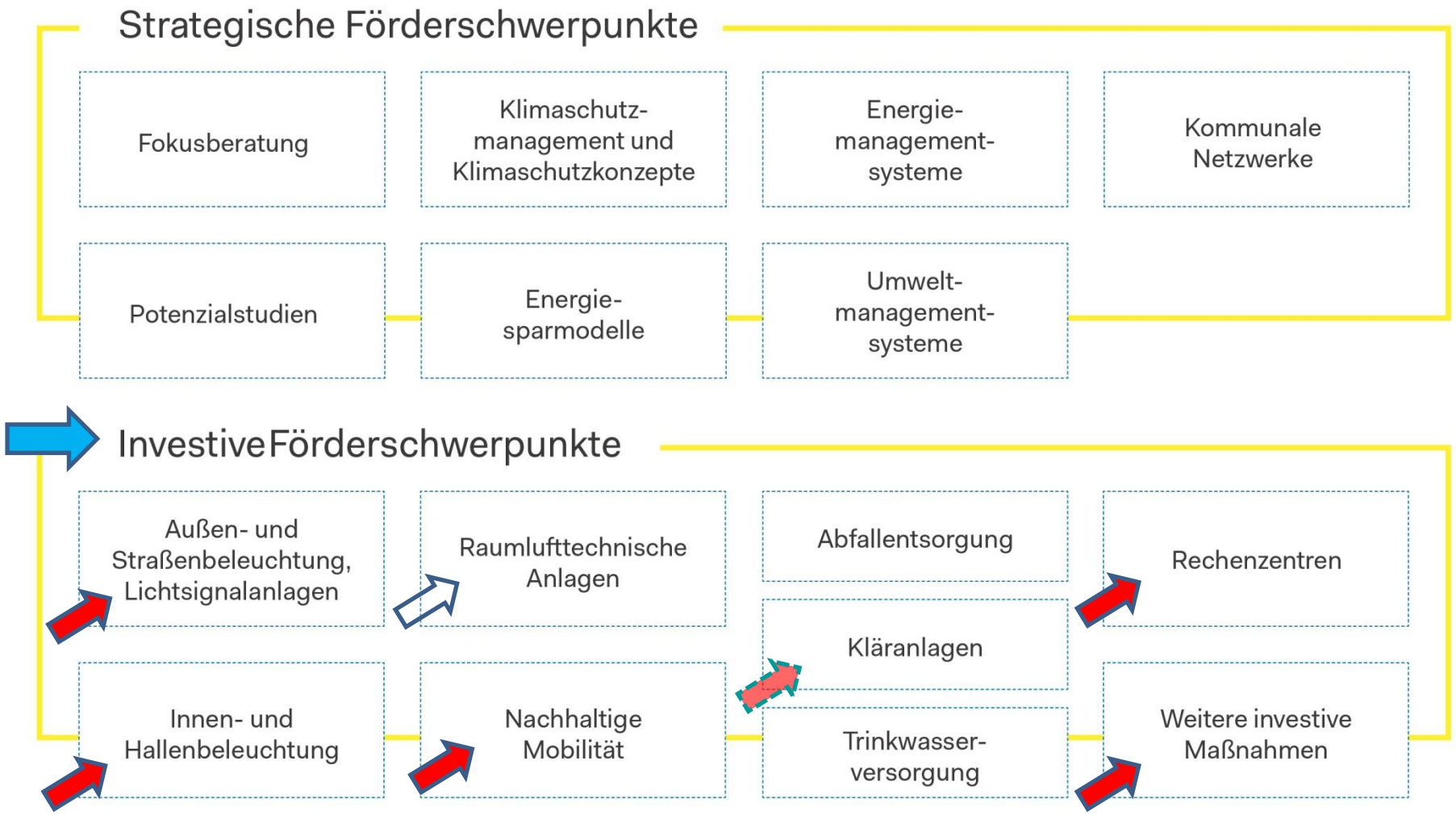
Innerhalb der ersten 18 Monate nach Start des Energiesparmodells

Zuwendungsfähig sind

- Sachausgaben für pädagogische, klimaschutzbezogene Arbeit
- „Energieteams“
- geringinvestive Maßnahmen
- max. 1.000 € pro Einrichtung für Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen eines Aktionstages

Quelle:
SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM
KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019



Hinweise für Antragsberechtigte

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Fördergegenstände

Zweckbindungsfrist: 5 Jahre

Foto: Aaron Barnaby/Unsplash

Förderquote + 5 % für Kitas, Schulen, Einrichtungen der Kinder- & Jugendhilfe, Jugendwerkstätten sowie Sportstätten (ausgewählte FSP)

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019

SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Strategische Förderschwerpunkte

- Fokusberatung
- Klimaschutz-management und Klimaschutzkonzepte
- Energie-management-systeme
- Kommunale Netzwerke
- Potenzialstudien
- Energie-sparmodelle
- Umwelt-management-systeme

Investive Förderschwerpunkte

- Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen
- Raumlufttechnische Anlagen
- Abfallentsorgung
- Rechenzentren
- Kläranlagen
- Innen- und Hallenbeleuchtung
- Nachhaltige Mobilität
- Trinkwasser-versorgung
- Weitere investive Maßnahmen

Hocheffiziente Beleuchtung

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Was wird gefördert?	Förderquote
Außen- und Straßenbeleuchtung	
• zonenweise zeit- oder präsenzabhängige Schaltung	20 %, 25 % (finanzschwache Kommunen)
• adaptive Nutzung	25 %, 30 % (finanzschwache Kommunen)
Lichtsignalanlagen	20 %, 25 % (finanzschwache Kommunen)
Innen- und Hallenbeleuchtung	25 %, 30 % (finanzschwache Kommunen)

Mindestzuwendung 5.000 €;
Bewilligungszeitraum 12 Monate;
THG-Einsparung mind. 50 %

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019

SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Strategische Förderschwerpunkte

- Fokusberatung
- Klimaschutz-management und Klimaschutzkonzepte
- Energie-management-systeme
- Kommunale Netzwerke
- Potenzialstudien
- Energie-sparmodelle
- Umwelt-management-systeme

Investive Förderschwerpunkte

- Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen
- Raumlufttechnische Anlagen
- Abfallentsorgung
- Rechenzentren
- Kläranlagen
- Innen- und Hallenbeleuchtung
- Nachhaltige Mobilität
- Trinkwasser-versorgung
- Weitere investive Maßnahmen

Raumlufttechnische Anlagen

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Was wird gefördert?

Sanierung in Nichtwohngebäuden und Nachrüstung in Schulen / Kitas im Zuge einer Grundsanierung

Zuwendungsfähig sind

- bedarfsgeregelte Zu- und Abluftsysteme mit Wärmerückgewinnung
- raumlufttechnische Geräte

Foto: Paweł Czerwiński/Unsplash

Förderquote 25 %, 30 % (finanzschwache Kommunen); Mindestzuwendung 5.000€; Bewilligungszeitraum 12 Monate

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019

SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Strategische Förderschwerpunkte

- Fokusberatung
- Klimaschutz-management und Klimaschutzkonzepte
- Energie-management-systeme
- Kommunale Netzwerke
- Potenzialstudien
- Energie-sparmodelle
- Umwelt-management-systeme

Investive Förderschwerpunkte

- Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen
- Raumlufttechnische Anlagen
- Abfallentsorgung
- Rechenzentren
- Kläranlagen
- Innen- und Hallenbeleuchtung
- Nachhaltige Mobilität
- Trinkwasser-versorgung
- Weitere investive Maßnahmen

Verkehrsmittelübergreifende Mobilitätsstationen

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Was wird gefördert?

Mobilitätsstationen, die die Verkehrsmittel des Umweltverbundes verknüpfen, sowie Maßnahmen zur Erhöhung der Fußverkehrsqualität

Zuwendungsfähig sind

Errichtung und Einbau durch qualifiziertes ext. Fachpersonal

Carsharing-Dienstleistungen müssen die Vergabekriterien des Blauen Engel einhalten!

Foto: Reinaldo Kevin/Unsplash

Förderquote 40 %, 60 % (finanzschwache Kommunen); Zuwendung 10.000 € - 500.000 €; Bewilligungszeitraum 24 Monate

Verbesserung des Radverkehrs

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Was wird gefördert?

- Wegweisungssysteme für den Radverkehr im Alltag
- Lückenschluss im Radwegenetz
- Umgestaltung von Knotenpunkten und bestehenden Radwegen
- hocheffiziente Beleuchtung von Radwegen
- Errichtung von Radabstellanlagen
- Bau von Fahrradstraßen und Radschnellwegen
- NEU: Bau neuer Radwege
- NEU: Errichtung von Fahrradparkhäusern, Abstellplätzen in Kfz-Parkhäusern
- NEU: technische Maßnahmen zur Einführung von Grünen Wellen

Verbesserung des Radverkehrs

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Förderquote
40 %, 60 %
(finanzschwache Kommunen);
Zuwendung
10.000 € - 500.000 €;
Bewilligungszeitraum
24 Monate

Voraussetzungen

- Flächen / Grundstücke müssen im Eigentum oder in der Verfügungsgewalt (Gestattungsvertrag o.ä.) der Antragsteller_innen sein
- müssen Voraussetzungen für öffentlich genutzte Verkehrsflächen erfüllen

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019

SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Strategische Förderschwerpunkte

- Fokusberatung
- Klimaschutz-management und Klimaschutzkonzepte
- Energie-management-systeme
- Kommunale Netzwerke
- Potenzialstudien
- Energie-sparmodelle
- Umwelt-management-systeme

Investive Förderschwerpunkte

- Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen
- Raumlufttechnische Anlagen
- Abfallentsorgung
- Rechenzentren
- Kläranlagen
- Innen- und Hallenbeleuchtung
- Nachhaltige Mobilität
- Trinkwasser-versorgung
- Weitere investive Maßnahmen

Rechenzentren

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

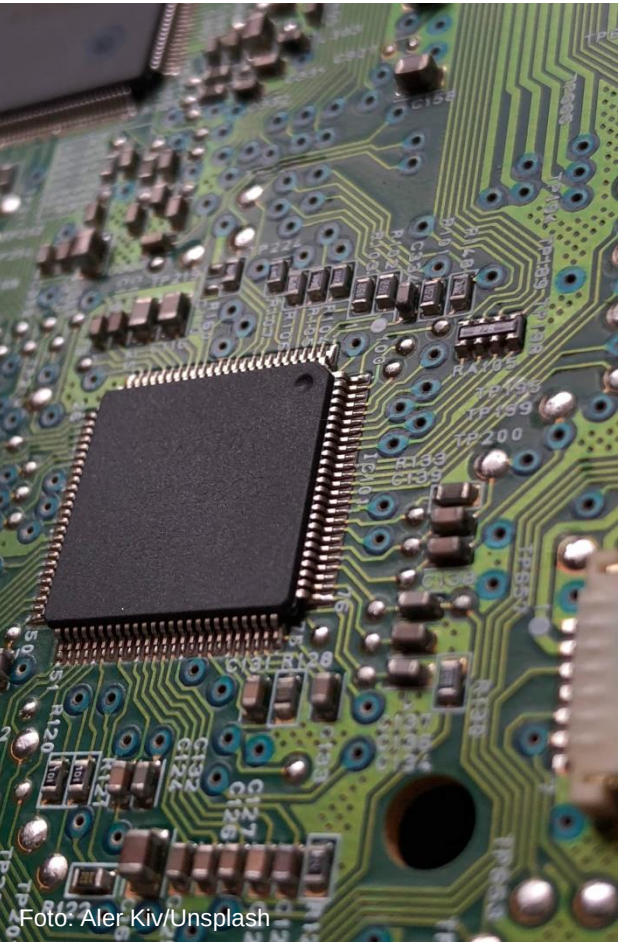


Foto: Aler Kiv/Unsplash

Was wird gefördert?

Investitionen und Optimierungsdienstleistungen für höhere Energie- und Ressourceneffizienz

Zuwendungsfähig sind

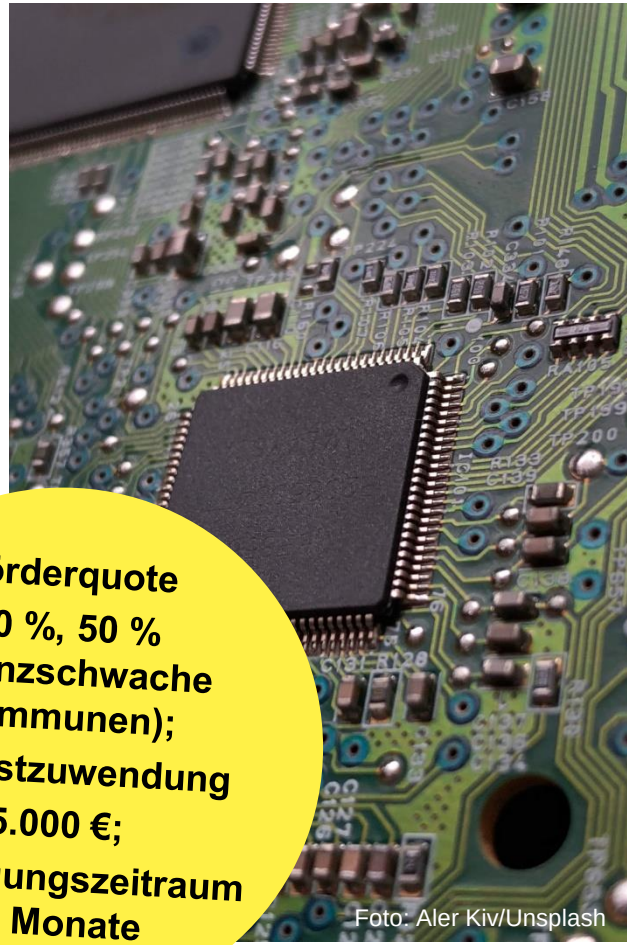
- Komponenten
- energetische Optimierung
- Schulungen von Mitarbeiter_innen

Rechenzentren

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Voraussetzungen

- Einhaltung der Kriterien des Blauen Engel
- Neue Komponenten:
  - technischer oder funktionaler Neuerungsbedarf
  - Zulässige Leistungssteigerung max. +100 % oder höherer Energieverbrauch max. +50 %
- Energiemonitoring
- Energieeffizienzbericht



Förderquote 40 %, 50 % (finanzschwache Kommunen); Mindestzuwendung 5.000 €; Bewilligungszeitraum 12 Monate

Foto: Aler Kiv/Unsplash

Die Kommunalrichtlinie ab 01.01.2019

SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Strategische Förderschwerpunkte

- Fokusberatung
- Klimaschutz-management und Klimaschutzkonzepte
- Energie-management-systeme
- Kommunale Netzwerke
- Potenzialstudien
- Energie-sparmodelle
- Umwelt-management-systeme

Investive Förderschwerpunkte

- Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen
- Raumlufttechnische Anlagen
- Abfallentsorgung
- Rechenzentren
- Kläranlagen
- Innen- und Hallenbeleuchtung
- Nachhaltige Mobilität
- Trinkwasser-versorgung
- Weitere investive Maßnahmen

Weitere investive Maßnahmen

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Was wird gefördert?

- Warmwasserbereitungsanlagen
- Beckenwasserpumpen
- außenliegende Verschattungsvorrichtungen
- Gebäudeautomation
- Elektrogeräte in Schulen und Kitas

Tipp: Es können mehrere Maßnahmen in einem Antrag gemeinsam beantragt werden!

Förderquote 40 %, 50 % (finanzschwache Kommunen); Mindestzuwendung 5.000 €; Bewilligungszeitraum 12 Monate

Weitere investive Maßnahmen

Quelle: SERVICE & KOMPETENZ ZENTRUM KOMMUNALER KLIMASCHUTZ

Was wird gefördert?

- …
- Mess-, Steuer- und Regelungstechnik in Verbindung mit einer Gebäudeleittechnik zur Gebäudeautomation
- Effiziente Elektrogeräte zur Erwärmung, Kühlung und Reinigung in Kitas, Schul- und Lehrküchen, Fach- und Technikräumen

Tipp: Es können mehrere Maßnahmen in einem Antrag gemeinsam beantragt werden!

Förderquote
40 %, 50 % (finanzschw. Kommunen)
Kitas, Schulen, Sport*: +5%;
Mindestzuwendung 5.000 €;
Bewilligungszeitraum 12 Monate

Ansprechpartner Kommunalrichtlinie

- Projektträger Jülich (PtJ)

  030 20199-577 ptj-ksi@fz-juelich.de ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen

- **Service- & Kompetenzzentrum Kommunaler Klimaschutz (SK:KK)**

  030-39001-170 skkk@klimaschutz.de klimaschutz.de/kommunen

Ausblick und praktische Beispiele

- Haushaltsberatungen mit Mittelansätzen

- **Antragsfenster Kommunalrichtlinie:**

  1. Januar 2020 – 31. März 2020

  1. Juli 2020 – 30. September 2020 (Ausnahmen ganzjährig)

- Infos auch bei: **Veranstaltung Kommunalrichtlinie Stormarn …**

  … mit praktische Beispielen (28.11.18)

  https://www.kreis-stormarn.de/service/lvw/leistungen/index.html?lid=451

www.kreis-stormarn.de/go/klimaschutz

Wir arbeiten zusammen

Viel Erfolg weiterhin!